



DEUTSCHLEHRERTAG

Aktiv mit Deutsch!



Goethe-Institut Toulouse
16. Februar 2019
9 -18 Uhr

**GOETHE
INSTITUT**

Aktiv mit Deutsch !

„Aktivität ist nun einmal die Mutter des Erfolgs.“
Claude-Adrien Helvetius (1715 – 1771)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir heißen Sie herzlich willkommen zum Deutschlehrertag 2019
und freuen uns über Ihre Teilnahme!

Unter dem Motto „Aktiv mit Deutsch!“ möchten wir Sie heute mit
verschiedenen Themen und Aktivitäten vertraut machen, die Ihnen und
Ihren SchülerInnen Freude und Lernerfolg bereiten werden. Daneben laden
wir Sie natürlich wie immer ein, den Tag für Begegnung und Austausch mit
uns, unseren ReferentInnen und untereinander zu nutzen.

Ganz besonders freuen wir uns über die Zusage von Sonia Menen und Cyril
Kubler für einen musikalischen Abschluss unseres Tages, bei dem sie für
und mit uns Goethe zu Gehör bringen werden.

Stefanie Neubert & Julia Matzow-Tiramani

STÄNDE

Schulbuchverlage



Deutsch-französische Kooperation



TAGESPROGRAMM

ab 8h30	Empfang der TeilnehmerInnen	Accueil
9h00	Begrüßung <i>Stefanie Neubert</i> Leiterin des Goethe-Instituts Toulouse <i>Julia Matzow-Tiramani</i> Leiterin der Sprachabteilung <i>Sabine Bergmann</i> IA – IPR d’allemand, Académie de Toulouse	Grande Salle
anschließend bis 10h30	Eröffnungsvortrag und Diskussion <i>Wilfried Völker</i> Lehrer und Prüfer für DaF	Grande Salle
11h-12h30	Workshops und Lehrwerkpräsentationen	Klassenzimmer
12h30-14h	Mittagspause	
14h-17h30	Workshops und Lehrwerkpräsentationen	Klassenzimmer
17h30	Cocktail	Lesesaal
18h	Abschlusskonzert	Grande Salle

ERÖFFNUNGSVORTRAG & DISKUSSION

Wilfried Völker

Neurodidaktik – oder: Lernen – und nichts vergessen?

LEHRWERKPRÄSENTATIONEN

Cornelsen | Gudrun Tartini

Du kommst aus Frankreich? Das hört man gar nicht! (collège & lycée)

Mit Bruno dem Bär und Socke dem Hund Deutsch lernen (école primaire)

Hueber | Dorothee Thommes

Mit Paul, Lisa und Co. wird Deutschlernen zum Kinderspiel – und macht richtig Spaß! (école primaire, maternelle)

Klett / Éditions maison des langues | Joan Vignaud

Fantastisch Lycée : une méthode adaptée à la réforme des lycées (lycée)

WORKSHOPS

Dorothee Thommes

Lernen in Bewegung: Ein bewegtes Seminar!

Greta Lösch

Video im Sprachunterricht: wie drehe ich einen Film mit Tablet oder Smartphone?

Trickfilme im Sprachunterricht erstellen: Stop Motion Technik mit dem Tablet

Dr. Kathrin Hahne

Die Aktivität der Lernenden erhöhen – Autonomie fördern

Kristina Gasnower

Deutschwerbung in eigener Sache – Werden Sie selbst aktiv!

AUSSTELLUNGEN

Bildkorrektur. Bilder gegen Bürgerängste

Berliner Mythen. Die neue Ausstellung des Goethe-Instituts

ERÖFFNUNGSVORTRAG & DISKUSSION

Neurodidaktik – oder: Lernen – und nichts vergessen?

Wilfried Völker

9h-10h30

Grande Salle

Spiel und Spaß, Handlungsorientierung, Belohnung und Lob – bringt das unsere Schülerinnen und Schüler zum Lernen? Wir schauen uns an, wie das Gehirn lernt und sein Gedächtnis aufbaut, welche Folgen das für den schulischen Unterricht hat und was das alles für das Lernen von fremden Sprachen bedeutet.

Wilfried Völker, Lehrer für Deutsch und Geschichte (Bremerhaven), M.A. Erwachsenenbildung; seit 1980 Lehrer und Prüfer für Deutsch als Fremdsprache (Hamburg; Goethe-Institut); 1990 – 2017 Hueber Verlag (München; Sales Manager, Referent)

LEHRWERKPRÄSENTATIONEN

Fantastisch Lycée : une méthode adaptée à la réforme des lycées

Joan Vignaud | Klett Éditions maison des langues 11h-12h30

Köln

Venez découvrir notre nouvelle méthode FANTASTISCH LYCÉE adaptée aux nouveaux programmes des lycées de 2019.

Joan Vignaud ist pädagogischer Vertreter bei den Éditions maison des langues.

☺ Im Anschluss an die Lehrwerkpräsentation findet eine kurze Informationsrunde zum Postbac-Angebot der Lycées Fermat und Saint-Sernin statt.

Mit Paul, Lisa und Co. wird Deutschlernen zum Kinderspiel – und macht richtig Spaß!

Hueber | Dorothee Thommes (Primarstufe)

14h-15h30

Köln

In drei Bänden begleiten die vier Freunde Paul, Lisa, Julia, Alex und Hund Tobi die Kinder beim Deutschlernen bis zum Niveau A1 und bieten mit ihren unterhaltsamen und lustigen Geschichten rund um Schule, Alltag und Familie perfekte Identifikationsfiguren für Schüler im Primarbereich.

Zahlreiche freie, spielerische Übungen sorgen für Abwechslung und Spaß! Schreiben, Malen und Rätseln regen zu einem kreativen Umgang mit der Sprache an und eine Vielzahl an Übungstypen mit Projekten, Reimen, Spielen, Liedern ermöglicht ein handlungsorientiertes Arbeiten.

LEHRWERKPRÄSENTATIONEN

Zudem werden wir auch **Jana und Dino** unser neues Lehrwerk für die Vorschule und die ersten zwei Klassen vorstellen: die sympathischen kleinen Helden präsentieren Deutsch von einer ganz neuen Seite. Über zwei Bände hinweg entdeckt Dino mit seiner Freundin Jana die kindliche Lebenswelt. Die humorvollen Geschichten sind liebevoll illustriert und animiert. Viele Lieder, Reime, Spiele und Nachsprechübungen motivieren die Kinder zum Sprechen und Mitmachen. Band 1 konzentriert sich auf Hören und Sprechen, in Band 2 kommen Lesen und Schreiben hinzu.

Du kommst aus Frankreich? Das hört man gar nicht!

Cornelsen | Gudrun Tartini (collège, lycée)

16h-17h30

Köln

Garantiert sprechen lernen mit Prima plus, das erfolgreiche Lehrwerk für jugendliche Deutschlernende.

Wer Lernende zum Sprechen bringen will, muss auch Sprechen trainieren. Anhand von Übungen aus „prima plus“ soll gezeigt werden, mit welchen Übungstypen das flüssige Sprechen trainiert und gleichzeitig das Memorieren von Strukturen befördert werden kann.

Mit Bruno dem Bär und Socke dem Hund Deutsch lernen (Primarstufe)

Die neuen Lehrwerke des Cornelsen Verlags für die Primarstufe.

Mit « Bruno und ich » für die jüngsten Lernenden und „prima, los geht's!“ bietet der Cornelsen Verlag Lehrwerke für den Einstieg in das Deutschlernen in jeder Jahrgangsstufe. Wie diese Lehrwerke aufeinander aufbauen, wird in dieser Präsentation gezeigt.

Gudrun Tartini, DaF-Lehrerin an verschiedenen Lycées Français im Ausland, DaF-Lehrerin im Goethe-Institut Barcelona und Lissabon, an der Università Cattolica Mailand, an der Ecole de Management und Université Populaire Européenne in Straßburg, Wohn- und Arbeitsort Straßburg.



© Mathilde Tiramani

SCHÜLERWETTBEWERB



Nichts für Mädchen? Nichts für Jungs? (Denk-)Anstoß gegen Vorurteile im Sport

Frauenfußball-WM vom 7. Juni bis 7. Juli in Frankreich: Französisinnen und Deutsche gehören zu den Top-Teams und das Goethe-Institut Frankreich nimmt dieses Ereignis zum Anlass für einen Wettbewerb zum Thema Gleichberechtigung im Sport.

Für alle Deutschlerner*innen der Klassenstufen 4ème, 3ème, 2nde, 1re.

- **Schreibt einen Beitrag für ein Jugend- oder Sportmagazin.**
z.B. ein Interview, ein Essay, eine Reportage, ...
Format PDF - maximal 500 Wörter
- **Dreht einen kurzen Film.**
z.B. eine Talk-Show, eine Reportage, eine Animation, ...
Gängiges digitales Format - Länge 3-5 Min.
- **Gestaltet ein Plakat.**
z.B. ein Werbeplakat für eine Kampagne, ein Sportlerporträt, ...
Originalformat Din-A1 - Foto in gängigem digitalen Format

Es gibt tolle Preise zu gewinnen! Spielt mit und schickt euren Einzel- oder Gruppenbeitrag mit kurzer Beschreibung an

sprache-paris@goethe.de

(Plakate zusätzlich per Post an Goethe-Institut Paris - Abteilung BKD
17, avenue d'Iéna - 75116 Paris)

Abgabe bis zum 8. Mai 2019

www.goethe.de/frankreich/frauenfussball

GOETHE
INSTITUT

WORKSHOPS

Lernen in Bewegung

Dorothee Thommes (alle Zielgruppen)

11h-12h30

München

Es ist schon fast ein Allgemeinplatz der Neurodidaktik, dass beim Sprachenlernen mit Bewegung Lerninhalte besser verankert werden. Hinzu kommt, dass der Sprachunterricht aufgelockert wird und die Lernenden mehr Spaß haben, was wiederum deren Motivation aufrecht erhält und fördert. Welche Techniken es hier gibt und wie Sie sogar für den Phonetikunterricht bewegende Sequenzen einbauen können, möchte die Referentin mit ihnen gemeinsam erarbeiten.

Freuen Sie sich auf einen bewegtes Seminar!

Dorothee Thommes M.A. Fortbildnerin, Autorin DaF

Schwerpunkte: Neurodidaktik und Sprachenlernen, Sprache und Beruf, Handlungsorientierung, GER. Seit vielen Jahren im In-und Ausland (Goethe, PASCH, Hueber etc) unterwegs. Ihre Seminare sind vor allem lebendig und die Teilnehmenden werden immer mit eingebunden.

Die Aktivität der Lernenden erhöhen - Autonomie fördern

Dr. Kathrin Hahne (alle Zielgruppen)

14h-15h30

München

16h-17h30

München

Der Begriff der „Autonomie“ ist seit langem in der Fremdsprachendidaktik präsent. In der Praxis stellt die Berücksichtigung didaktisch-methodischer Prinzipien wie Lerneraktivierung, Personalisierung und Kompetenzorientierung Lehrerinnen und Lehrer auch heute noch vor entscheidende Fragen der Unterrichtsgestaltung: Was für Auswirkungen hat die Förderung autonomen Lernens auf die Lehrerrolle und wie kann man konkret in seinem Unterricht die Lernerautonomie fördern?

Diesen Fragen geht das Atelier nach und möchte exemplarisch Anregungen für eine Stärkung der Lernerautonomie, neuen Handlungsmöglichkeiten und aktuelles fachdidaktisches Wissen vermitteln. Es stützt sich dabei auf die Fort- und Weiterbildungsreihe des Goethe- Instituts „Deutsch Lehren Lernen“ (DLL), welche im Rahmen des Ateliers vorgestellt wird.

Dr. Kathrin Hahne ist Moderatorin der Bezirksregierung Düsseldorf für den Bereich DaZ. Als Studienrätin unterrichtet sie Deutsch, DaZ und Französisch an einem Gymnasium in Düsseldorf. Von 2015 -2018 war sie als „Expertin für Unterricht“ am Goethe-Institut in Paris tätig.

WORKSHOPS

Video im Sprachunterricht: wie drehe ich einen Film mit Tablet oder Smartphone?

Greta Lösch (collège/lycée)

11h00-12h30

Berlin

Dieser Workshop bietet einen Einstieg ins Filmemachen für den Sprachunterricht und vermittelt die technischen, methodischen und gestalterischen Grundlagen um den Unterricht mit einer handlungsorientierten Videoarbeit zu bereichern und will auch technisch unerfahrene Lehrkräfte ermutigen, diese Methode selbst auszuprobieren. Das Medium Video ist hervorragend dazu geeignet, sich intensiver mit einem Unterrichtsthema auseinanderzusetzen, Lerninhalte gewinnbringend umzusetzen und Schülerinnen und Schüler zum Sprachenlernen zu motivieren. Durch die Konzeption und Umsetzung von Videoinhalten werden neben den Sprachfertigkeiten unter anderem auch die Selbstbeobachtung und Selbstanalyse sowie Kreativität, Selbstständigkeit und Teamarbeit gefördert.

Trickfilme im Sprachunterricht erstellen: Stop Motion Technik mit dem Tablet

Greta Lösch (collège/lycée)

14h-15h30

Berlin

Kinder und Jugendliche lassen sich sehr gut für die Arbeit mit Trickfilmen begeistern. Verschiedenste Unterrichtsinhalte können veranschaulicht und durch die Visualisierung besonders effektiv und nachhaltig erschlossen werden. In diesem Workshop werden die technischen Grundlagen und einfache Methoden vermittelt um die Trickfilmarbeit im Sprachunterricht zu ermöglichen und Geschichten und Unterrichtsinhalte in Trickfilme umzuwandeln.

Greta Lösch kommt aus Südtirol und ist deutscher Muttersprache. Sie studiert Kultur- und Sozialanthropologie in Lyon, Lissabon und Berlin sowie Dokumentarfilmregie an der Universität Montpellier und den Ateliers Varan. Sie wächst in einem zweisprachigen Umfeld (Deutsch, Italienisch) auf, spricht fließend 6 Sprachen und bildet sich am Goethe Institut im Bereich "Deutsch als Fremdsprache" fort. Greta Lösch verbindet ihre Leidenschaft für Sprachen und dem audiovisuellen Bereich durch mehrsprachige und partizipative Workshops im Dokumentarfilmbereich und in der Medienpädagogik mit den Vereinen Caméra au Poing (Foix) und CAP Nomade (Toulouse).

☺ **Beide Workshops eignen sich auch, falls Sie mit Ihren SchülerInnen am Wettbewerb NICHTS FÜR MÄDCHEN? NICHTS FÜR JUNGS? (DENK-)ANSTOSS GEGEN VORURTEILE IM SPORT in der Kategorie „Film“ teilnehmen möchten.**

WORKSHOPS

Deutschwerbung in eigener Sache (collège)

Kristina Gasnower

16h-17h30

Berlin

Sie unterrichten Deutsch mit Leidenschaft und Ihre SchülerInnen sind begeistert? Dennoch haben Sie jedes Jahr weniger Anmeldungen und müssen um den Erhalt der Klassen in Ihrem Collège bangen? Werden Sie selbst aktiv und übernehmen Sie die Werbung für Deutsch in den Primarschulen Ihres Einzugsgebietes. Mobiklasse.de gibt Ihnen das Handwerkszeug dazu und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Kristina Gasnower ist im Schuljahr 2018/2019 Lektorin der Mobiklasse.de für die Region Occitanie und unterrichtet gleichzeitig Deutsch als Fremdsprache an der Universität Toulouse 2 Jean-Jaurès. Sie kommt aus Rostock und hat die Fächer Romanistik, Germanistik und Deutsch als Fremdsprache mit Schwerpunkt Kulturvermittlung studiert. Sie berät Sie gern zu den Programmen des DAAD, der Deutsch-französischen Hochschule und natürlich zu ihrer Mission im Rahmen von Mobiklasse.de.

☺ **Im Anschluss an den Workshop findet eine kurze Informationsrunde zum Abi-Bac statt, das an den Lycées Victor-Hugo Colomiers und Saint-Sernin Toulouse angeboten wird.**



PROGRAMMÜBERSICHT

8h30-9h	Empfang der TeilnehmerInnen	
9h-10h30	Begrüßung: Stefanie Neubert, Julia Matzow-Tiramani und Vortrag / Diskussion: Wilfried Völker „Neurodidaktik - oder:	
10h30-11h	Kaffeepause	
	München	Berlin
11h-12h30	Dorothee Thommes: Lernen in Bewegung: Ein bewegtes Seminar	Greta Lösch: Video im Sprachunterricht: wie drehe ich einen Film mit Tablet oder Smartphone?
12h30-14h	Mittagspause	
14h-15h30	Kathrin Hahne : Die Aktivität der Lernenden erhöhen - Autonomie fördern	Greta Lösch: Trickfilme im Sprachunterricht erstellen: Stop Motion Technik mit dem Tablet
15h30-16h	Kaffeepause	
16h-17h30	Kathrin Hahne: Die Aktivität der Lernenden erhöhen - Autonomie fördern	Kristina Gasnower: Deutschwerbung in eigener Sache - Werden Sie selbst aktiv!
17h30	Cocktail	
18h-19h	Grande Salle: « GOETHE LIEDER » Abschlusskonzert mit	

PROGRAMMÜBERSICHT

	Lesesaal	Flur
Sabine Bergmann IPR Allemand Lernen – und nichts vergessen?	9h-17h Stände Institutionen und Materialien:	9h-17h Stände Verlage:
Kaffeepause		
Köln		
Joan Vignaud (Klett / EMDL) : Fantastisch Lycée: une méthode adaptée à la réforme des lycées	<ul style="list-style-type: none"> - Goethe-Institut - Mobiklasse.de - ADEAF - OFAJ - DAAD 	<ul style="list-style-type: none"> - Hueber - Cornelsen - Klett/EMDL - Canopé
Mittagspause		
Dorothee Thommes (Hueber): Mit Paul, Lisa und Co. wird Deutschlernen zum Kinderspiel – und macht richtig Spaß!	Kaffeepausen & Cocktail	Ausstellung: Bildkorrektur Bilder gegen Bürgerängste
Kaffeepause		
Gudrun Tartini (Cornelsen): Du kommst aus Frankreich? Das hört man gar nicht! & Mit Bruno dem Bär und Socke dem Hund Deutsch lernen		
Cocktail		
Sonia Menen & Cyril Kubler		

« GOETHE LIEDER »

Sonia MENEN Soprano

Cyril KUBLER Piano



©Délio MENEN

En hommage à J.W. Von Goethe, un concert où la poésie et la musique ne font pas seulement bon ménage mais fusionnent admirablement. C'est ce qu'on appelle probablement l'art des «lieder». Nous vous proposons de découvrir les textes du poète à travers des mélodies de compositeurs qu'il a inspiré : Schubert, Wolf, Mozart, etc... Un programme essentiellement composé d'oeuvres en langue allemande, agrémenté de quelques surprises et interprété par deux artistes toulousains.

Sonia MENEN, soprano, et Cyril KUBLER, piano, se sont rencontrés alors qu'ils étaient élèves au conservatoire de Toulouse. Le bonheur de faire de la musique ensemble les a poussés à explorer le vaste répertoire de la musique classique: l'opéra bien-sûr mais également l'opérette, la mélodie ou encore la musique sacrée. Ils collaborent depuis régulièrement en proposant des concerts pour un public toujours plus varié.

IHRE PERSÖNLICHEN NOTIZEN

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Anfahrt

Das Goethe-Institut Toulouse befindet sich im Quartier de la Bourse, in der Nähe des Place Esquirol.

Bus: Linien L7, L9, 14 und 44
(Haltestelle Esquirol)

Metro: Linie A (Station Esquirol)

Parkhaus: Esquirol



Garderobe

Eine Garderobe befindet sich im Klassenraum Hamburg.

Mittagessen

Wir bereiten für Sie eine kleine Liste mit Restaurantempfehlungen vor, mit Lokalen, die Sie fußläufig vom Institut erreichen können.

Materialien und Informationen

In unserem Lesesaal finden Sie die Materialien, Lehrwerke und DVDs, die das Goethe-Institut Ihnen für Ihre Arbeit zur Verfügung stellt. Außerdem haben wir für Sie eine Reihe von Verlagen und Mittlerorganisationen eingeladen, die Ihnen ebenfalls für Materialien und Informationen zur Verfügung stehen: ADEAF, Canopé, Cornelsen, DAAD, EMDL, Hueber, Mobiklasse.de, OFAJ.

Newsletter

Falls Sie immer über das aktuelle Programm des Goethe-Instituts Toulouse informiert werden möchten, können Sie sich gerne für unseren Newsletter eintragen, unter der Rubrik „Newsletter Toulouse“.

<https://www.goethe.de/toulouse>



**4 bis Rue Clémence Isaure
31000 Toulouse**

Tél 05 61 23 12 39

info-toulouse@goethe.de

www.goethe.de/toulouse

Folgen Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/goetheinstitut.toulouse